



Wir sind dabei!

SOLBRA Sozialmanagement im Land Brandenburg e.V.

Landgerichtsbezirk Potsdam

Solbra

WER

ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe, des Wohlfahrtswesens und des bürgerschaftlichen Engagements. Er bietet Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte und Flüchtlinge.

Es sind 24 Mitarbeitende (incl. Bundesfreiwilligendienst) beschäftigt. Zudem gibt es 10 feste Ehrenamtliche und ein punktuelles Bürgerengagement.

Angebote

- Solidarkaufhaus
- Lebensmittelausgabe
- Treffpunkt Esperanca
- Flüchtlingshilfe
- Mobile und stationäre Fahrradwerkstatt
- und weitere Sozialprojekte

Einsatzstellen für gemeinnützige Arbeitsplätze

WAS

- Im Sozialkaufhaus „Haus der kleinen Preise“
- In der Lebensmittelausgabe für Bedürftige
- Individuelle Plätze nach Absprache und persönlicher Eignung

3 – 4 gemeinnützige Beschäftigungsplätze werden parallel für Frauen und Männer bereitgestellt. Sie ergänzen die Arbeit der fest- und ehrenamtlich beschäftigten Solbra Mitarbeitenden, ersetzen sie aber nicht.

Jährlich

- 30 Arbeit statt Strafe Klient*innen
- Ableistung von 2.000 – 3.000 Sozialstunden
- 5 – 8 eingesparte Haftplätze



Motivation

Die Bereitstellung von Einsatzstellen ist in der Satzung des Vereins verankert. Arbeit statt Strafe wird für gesellschaftlich sinnvoll erachtet. In Ludwigsfelde und den umliegenden Orten gibt es wenig Alternativen für Geldstrafenschuldner*innen ihre Strafe abzuarbeiten. Dies führt zu einer hohen Zahl an Nachfragen bei Solbra und stellt eine organisatorische Herausforderung dar.

Erfahrung

Die Kooperation mit HSI wird von Solbra sehr geschätzt. Von HSI vermittelte Klient*innen werden gut auf ihren Arbeitseinsatz vorbereitet und während der gesamten Zeit der Ableistung betreut.

Henri Vogel: „Arbeit statt Strafe Klient*innen haben oftmals einen umfassenden Hilfebedarf, den wir zusätzlich zur Arbeitsanleitung nicht leisten können. Die flankierende Betreuung durch HSI ist für uns eine wichtige Entlastung und für viele gemeinnützig beschäftigte Frauen und Männer eine Chance, ihre schwierige Lebenssituation nachhaltig zu verbessern.“

Kontakt

Vorstandsvorsitzender: Henri Vogel
03378 / 18 98 59 -5 | henri.vogel@solbra.de
Ernst-Thälmann-Straße 26 | 14974 Ludwigsfelde

Spendenkonto:
IBAN DE48 1605 0000 1000 7297 76

WARUM



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



LAND
BRANDENBURG
Ministerium der Justiz und für
Europa und Verbraucherschutz



www.hsi-zabih.de

Horizont e.V.
Jan Schwirkliès
0331 / 2974370

schwirkliès@horizont-nauen.de



Gefördert durch das Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg.

Zuständiger HSI-Partner im Projektfeld ASS im Landgerichtsbezirk Potsdam.
Weitere Informationen zum HSI-Netzwerk unter www.hsi-zabih.de